



**Donnerstag, 05. September 2024**  
**Singen mit Ruedi Lutz**  
**und gemütliches Zusammensein**  
**im Pfarreiheim Heiligkreuz**



**14:15 Uhr: Der Pfarreiheim-Saal ist geöffnet**

**14:30 Uhr: Singen mit Ruedi**

**15:30 Uhr: Gemütliches Zusammensein bei Zvieri und Getränken**

Damit wir genügend Getränke und Verpflegung besorgen können, sind wir auf eure Anmeldungen (Name und Vorname) angewiesen.

Anmeldungen können wie folgt gemacht werden:

- Homepage VpL: <https://vpl-sg.ch>
- Per E-Mail an: [gunnar.henning@vpl-sg.ch](mailto:gunnar.henning@vpl-sg.ch)
- Per Tel. sms oder WhatsApp an: **079 588 66 35**



Rudolf Lutz (\*1951) ist ein international gefragter Pianist, Organist, Cembalist, Komponist, Dirigent und Improvisator. Bis 2013 war er Organist an der evangelischen Stadtkirche St. Laurenzen in St. Gallen und bis 2008 leitete er den Bach-Chor St. Gallen. Zu seiner langjährigen Tätigkeit als Dozent zählten Lehrstühle an der Schola Cantorum Basiliensis (Improvisation), an der Hochschule für Musik Basel (Generalbass) und an der Musikhochschule Zürich (Oratorienkunde). Heute widmet sich Rudolf Lutz regelmässigen und vielseitigen Konzertengagements und Meisterkursen in Europa und Asien. Die Darstellung einer Partitur in umfassender Weise ist dem Dirigenten Lutz ein grosses Anliegen. Durch seine intensive Auseinandersetzung mit der historischen Aufführungspraxis und durch seine breitgefächerte Konzerttätigkeit bringt er entscheidende künstlerische Impulse in die verschiedenen Chöre und instrumentalen Ensembles, welche er dirigiert. Dass dabei ungebremschte Musizierfreude und sinnlicher Ausdruck ebenso zum Tragen kommen, ist für ihn zentral. Als Komponist ist Rudolf Lutz für Werke wie beispielsweise seine Sinfonia für die Kantate BWV 158 von Bach oder sein vielbeachtetes Weihnachtsoratorium in englischer Art («An English Christmas») bekannt. Im 2017 wurde seine Kantate zur Ehre Luthers mit Libretto von Karl Graf – ein Auftragswerk von Deutschlandfunk Kultur – auf der Wartburg uraufgeführt. 2018 wurde die Landsgemeindekantate, auch mit Text von Karl Graf, in Trogen uraufgeführt. Die interdisziplinäre Erfahrung von Rudolf Lutz machte ihn zum prädestinierten musikalischen Leiter der Gesamtauführung von Bachs Vokalwerk, des gigantischen Projekts der J. S. Bach-Stiftung St. Gallen – eine Aufgabe, die er seit 2006 erfüllt. Im selben Jahr erhielt Rudolf Lutz den Kulturpreis des Kantons St. Gallen. Für sein Lebenswerk wurde Rudolf Lutz mit dem STAB-Preis der Stiftung für Abendländische Ethik und Kultur (2015) geehrt. Seit 2016 ist Rudolf Lutz Mitglied des Direktoriums der Neuen Bachgesellschaft e. V. Leipzig. Im April 2021 wurde Rudolf Lutz die Doktorwürde der Theologischen Fakultät der Universität Zürich verliehen.

